

31. Juli 2020

MEDIENMITTEILUNG

Die NEXPO lanciert die neue Umfrage zur Schweiz von morgen

«NEXPO – die neue Expo» geht auf Pulsföhlung mit der Bevölkering und lanciert am 1. August 2020 den NEXPLORER. Die neuartige Online-Umfrage zeigt, was uns als Gesellschaft bewegt und welche Themen die nächste Landesausstellung prägen sollen. Allen Teilnehmenden winkt dabei ein eigenes, wertebasiertes Schweizerkreuz. Als Kick-off präsentiert sich der NEXPLORER vor Ort in Lausanne, Zürich, Luzern, Lugano, Winterthur und Bern.

Die Initiative der zehn grössten Schweizer Städte für eine neue Landesausstellung «NEXPO – die neue Expo» geht ab Oktober 2020 in die nächste Phase. Ziel der Fundierungsphase (2020–2022) ist es, in Zusammenarbeit mit der breiten Öffentlichkeit bestehende und neue NEXPO-Pilotprojekte zu entwickeln und die NEXPO weiter zu konkretisieren.

Begleitet wird dieser Prozess durch eine neuartige, langfristig angelegte Online-Werte-Umfrage namens [NEXPLORER](#). Diese schärft das Bewusstsein für die zentralen Themen der Landesausstellung und dient als Kompass für die weitere Projektentwicklung auf dem Weg in die Schweiz der Zukunft.

Den Puls der Schweiz föhlen

Welche Zukunft wönschen wir uns und kommenden Generationen? Wie sehen unsere Wahrzeichen aus? Was bedeutet Freiheit? Und was ein «Goldvreneli»? Mit dem NEXPLORER wollen die Initiantinnen und Initianten der NEXPO herausfinden, was die Menschen in der Schweiz bewegt, welche Gemeinsamkeiten sie pflegen, was sie als Individuen und Gesellschaft prägt, was sie glücklich macht – und was nicht. Die Wönsche und Werte der Teilnehmenden werden dabei als individualisiertes und anhand der Antworten charakteristisch geformtes Schweizerkreuz visualisiert.

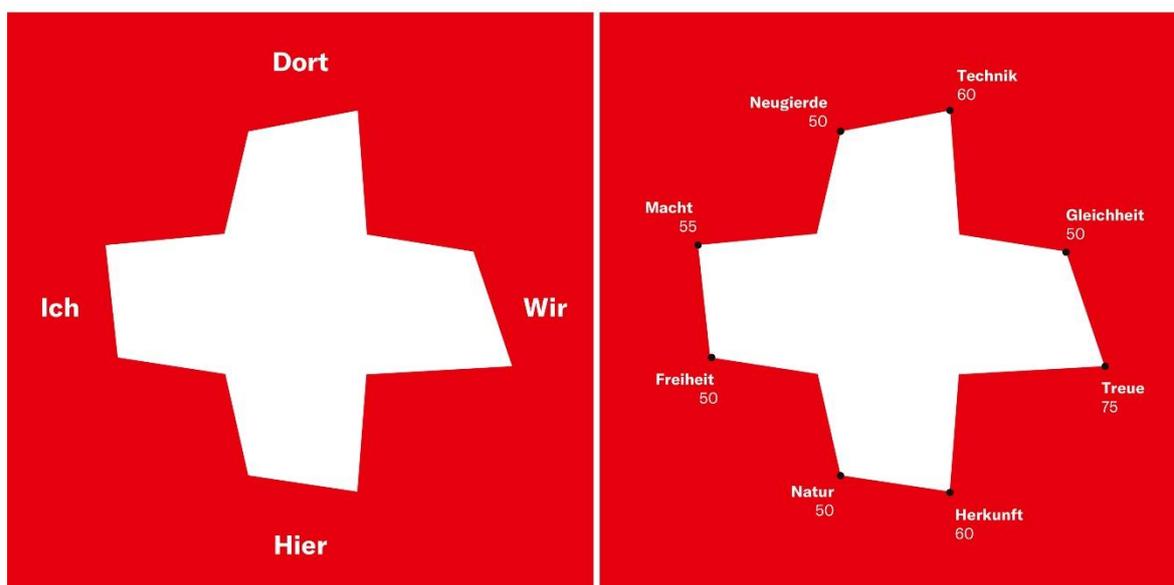
Historisch bezieht sich der NEXPLORER auf die berühmt-berüchtigte Gulliver-Umfrage der Expo64 in Lausanne sowie auf das Projekt «Point de Suisse» aus Anlass des 50. Jubiläums von Gulliver in Lausanne und Basel.

Roadshow – Unterwegs mit dem NEXPLORER-Bike

Der NEXPLORER wird am 1. August der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und startet gleichentags mit einer Tour durch die Schweiz. Um mit der Bevölkerung in Kontakt zu treten, stoppt das Autorinnen- und Autoren-Team mit einem eigens angefertigten NEXPLORER-Bike zwischen dem 1. und 26. August in den Städten Lausanne, Zürich, Luzern, Lugano, Winterthur und Bern. Vor Ort können Jung und Alt, Gross und Klein, direkt an der Umfrage teilnehmen. Erste Auswertungen finden anlässlich des NEXPO-Rencontres #2 vom 12.9. in der Orangerie Elfenau in Bern statt.

Ein individualisierter Wertekompass

Der NEXPLORER verwandelt das ikonische Schweizerkreuz in einen individuellen Wertekompass. Ähnlich wie beim bekannten Smartspider wird ein persönliches Profil mit Hilfe eines umfassenden Fragebogens gezeichnet. Sichtbar wird jedoch nicht das politische Profil. Die Gestalt des neu gezeichneten Schweizerkreuzes bringt die ganz persönlichen Werthaltungen, Einstellungen und Positionen mit Bezug auf die Schweiz zum Ausdruck.



NEXPLORER wird unterstützt von der Stiftung Mercator Schweiz sowie der Ernst Göhner Stiftung und vom Citizen Science Center der UZH/ETHZ begleitet.

Autorinnen und Autoren: Johannes M. Hedinger (Com&Com), Michael Hermann (Sotomo), Anne-Outram Mott, Juri Steiner und Mathis Brauchbar (Kuratorium NEXPO)

NEXPO – die neue Expo

Die Initiative der zehn grössten Schweizer Städte für eine neue Landesausstellung heisst NEXPO – die neue Expo, weil sie eine völlig neue Form annimmt: Sie wird nachhaltig, zukunftsgerichtet, dezentral sein und schweizweit stattfinden.

In den kommenden Jahren entwickeln die Einwohnerinnen und Einwohner der Schweiz auf der digitalen NEXPO-Plattform neue Ideen und Projekte des Zusammenlebens in Zeiten von Globalisierung, Digitalisierung, Klimawandel und Migration.

2028 – im Jahr des Höhepunkts – können die NEXPO-Projekte in der ganzen Schweiz erlebt und besucht werden. Die besten werden zu den neuen Wahrzeichen der Schweiz des 21. Jahrhunderts gekürt und sollen Bestand haben.

Die NEXPO wird eine Landesausstellung, die alle zum Mitmachen und Miterleben einlädt.

Medienkontakt: Rea Egli, media@nexpo.ch, +41 79 667 79 22

Bildmaterial: www.nexpo.ch/de/medien

Tour-Daten: Lausanne (1. August), Zürich (5. August), Luzern (8. August), Lugano (21. August), Winterthur (22. August), Bern (26. August)

Medienschaffenden bietet sich die Möglichkeit, dabei zu sein, wenn die Befragung und der Dialog mit der Bevölkerung gestartet werden. Wir bitten um eine frühzeitige Kontaktaufnahme, um Interviews mit Initiantinnen und Initianten und politischen NEXPO-Vertreterinnen und Vertretern der Regionen zu koordinieren.

Weitere Information finden Sie auf unserer Webseite: www.nexpo.ch/nexplorer